

Oberösterreichische Teams zeigen Köpfchen beim Bundesentscheid Agrar- und Genussolympiade

Sechs 2er-Teams aus Oberösterreich bewiesen von 28. bis 30. Juli 2023 ihr Agrar- und Genusswissen in St. Andrä (Kärnten) beim Bundesentscheid der Landjugend Österreich.

Am vergangenen Wochenende, welches gefüllt mit Betriebsbesichtigungen, Theorietests und Glück & Geschicklichkeitsspielen war, stellte sich dann heraus, wer sich heuer Bundessieger*in der Agrar- oder Genussolympiade nennen darf. Auch Oberösterreich hatte Grund zum Feiern: Matthias Auer und Markus Brunner (Landjugend Tarsdorf I Bezirk Braunau) besetzen den 2. Platz bei der Genussolympiade.

Stolz kann die Landjugend Oberösterreich auf ein spannendes und erlebnisreiches Bundesentscheid-Wochenende zurückblicken. Die Landjugend Österreich trug gemeinsam mit der Landjugend Kärnten die beiden Bewerbe in der Landwirtschaftsschule in St. Andrä aus. 17 Teams in der Genussolympiade sowie 17 agrarische Teams aus ganz Österreich bewiesen ihr Können schon auf Bezirks- sowie Landesebene und kämpften nun von 28. bis 30. Juli 2023 um den Bundessieg.

Agrarisches Wissen ist gefragt

Die Teilnehmer*innen der Agrarolympiade starteten mit einer Besichtigung des Betriebes „Der Kammerhof“. Der Betrieb hat sich der Kultivierung von Spargel und Artischocken verschrieben und brachten das Wissen dazu den Teilnehmer*innen näher. Diese durften darauffolgend ihre neu erlernten Infos bei der ersten Theoriestation beweisen. Das Wissen vom Vortrag, der für beide Bewerbe gleichermaßen galt, des Vereins „Land schafft Leben“ mit der Thematik über Lebensmittelabfällen bis hin zum Wasserbedarf wurde beim zweiten Test abgefragt. Am nächsten Wettbewerbstag rauchten die Köpfe bei den Theorietests - bei Themen wie Saatgutproduktion, Direktvermarktung oder auch Fragen über die GAP 2023-2027 mussten sich die Agrarier*innen unter Beweis stellen.

Konsumentenwissen mit Geschmack bei der Genussolympiade

Zu Bewerbsbeginn besichtigten die Teams der Genussolympiade die Gärtnerei Schnuppe, bei der unter anderem unsere Teilnehmer*innen Kohlrabi Pflanzen selbst anpflanzen durften. Im Anschluss wurde das gesammelte Wissen beim ersten Test abgefragt. Am zweiten Tag waren die Teams bei Fragestellungen über Würz- und Heilkräuter, Esskulturen rund um die Welt oder auch Insekten als Nahrungsmittel gefordert.

Der letzte Punkt des Bundesentscheides war der Stationsbetrieb „Glück und Geschicklichkeit“. Die Teilnehmer*innen beider Bewerbe mussten sich hier mit Teamgeist und Geschick beweisen.

Grandiose Stimmung bei der Siegerehrung

Die vier besten Teams zogen am Samstagabend ins Finale ein, um noch einmal alles zu geben und den Bundessieg zu ergattern. Zwei Teams der Genussolympiade aus Oberösterreich kämpften im Duell gegen die Bundesländer Kärnten und Steiermark. Die beiden Burschen der Landjugend Tarsdorf Matthias Auer und Markus Brunner durften sich über den 2. Platz freuen. Christina Meingassner und Elisabeth Brandlmayr (Landjugend Vorchdorf | Bezirk Gmunden) strahlten über die 4. Platzierung in der Genussolympiade. Auch bei der Agrarolympiade war Oberösterreich weit vorne – Georg Hinterplattner und Tobias Sergl (Landjugend Aschach I Bezirk Steyr-Land) sicherten sich den 4. Platz.

PRESSEAUSSENDUNG

Die Ergebnisse im Überblick:

Agrarolympiade:

4. Platz	Landjugend Aschach (SE)	Georg Hinterplattner & Tobias Sergl
7. Platz	Landjugend Laakirchen-Roitham & Kirchham (GM)	Thomas Eiersebner & Daniel Spitzbart
8. Platz	Landjugend Vorchdorf (GM)	Manuel Dickinger & Peter Kriechbaum

Genussolympiade:

2. Platz	Landjugend Tarsdorf (BR)	Matthias Auer & Markus Brunner
4. Platz	Landjugend Vorchdorf (GM)	Elisabeth Brandlmayr & Christina Meingassner
8. Platz	Landjugend Gaspoltshofen (GR)	Johannes Mittermayr & Maria Mittermayr

Wir gratulieren nochmals herzlich allen Teilnehmer*innen zu den tollen Leistungen und freuen uns schon jetzt auf den Bundesentscheid Agrar- und Genussolympiade 2024 in Salzburg.

Bildbeschreibungen:

- Bild 1:** Das Team der Landjugend Oberösterreich blickt lächelnd auf ein tolles Bewerbs-Wochenende zurück.
Fotocredit Landjugend Oberösterreich
- Bild 2:** Matthias Auer & Markus Brunner der LJ Tarsdorf (BR) dürfen sich über den 2. Platz der Genussolympiade freuen.
Fotocredit Landjugend Oberösterreich
- Bild 3:** Beim Stationsbetrieb „Obst tauchen“ zeigten die Vorchdorfer Christina Meingassner und Elisabeth Brandlmayr vollen Einsatz.
Fotocredit Landjugend Oberösterreich
-

Allgemeine Information

Landjugend OÖ – Die aktivste Jugendorganisation im ländlichen Raum

„Wir gestalten unser Lebensumfeld aktiv mit!“ – Diesen Leitgedanken verfolgen über 22.500 Jugendliche, die in 226 LJ-Gruppen in ganz Oberösterreich tätig sind. Damit ist die Landjugend die aktivste Jugendorganisation im ländlichen Raum.

Die Landjugendgruppen gestalten ein umfangreiches Programm, das von Weiterbildung über Sport- und Freizeitangebote, Persönlichkeitsentwicklung, agrarischen Themen bis zum aktiven Mitarbeiten im Kultur- und Gemeinschaftsgeschehen in den Gemeinden reicht.

In unserem täglichen Handeln legen wir großen Wert auf die Gleichberechtigung zwischen Mann und Frau sowie den nachhaltigen Umgang mit unserer Umwelt.

Für weitere Fragen steht gerne zur Verfügung:

Sophie Stadlmayr

Auf der Gugl 3, 4021 Linz

050/6902-1262

sophie.stadlmayr@ooe.landjugend.at ; www.ooelandjugend.at